

# NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ausschuss für Jugend, Soziales, Senioren, Sport und Kultur
Sitzungsnummer	JSSSK/019/21-26
Sitzungsdatum	Dienstag, den 16.04.2024
Sitzungsbeginn	18:30 Uhr
Sitzungsende	21:10 Uhr
Ort	Bibliothekszentrum Klosterbau, Augustinergasse 8, 61169 Friedberg (Hessen)

## Teilnehmerliste

### Vorsitzende

Frau Martina Pfannmüller

### Mitglieder

Frau Dr. Regina Bechstein-Walther  
 Frau Anja El Fechtali  
 Herr Philipp Götz  
 Herr Timo Haizmann  
 Frau Anette Kirsch-Altena  
 Frau Michaela Schremmer  
 Herr Erich Wagner  
 Frau Sybille Wodarz-Frank

in Vertretung für Mitglied Kunze  
 ab 18:50 Uhr

### Schriftführer

Herr Johannes Lukas Hölzinger

### Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Hendrik Hollender  
 Herr Dr. Klaus-Dieter Rack

Stadtverordnetenvorsteher

### Mitglieder des Jugendrates

Herr Liam James Curran  
 Frau Didar Kiplapinar  
 Randy Nguyen  
 Frau Annika Schuler

### Mitglieder des Magistrates

Herr Bürgermeister Kjetil Dahlhaus  
 Frau Erste Stadträtin Marion Götz  
 Herr Stadtrat Norbert Simmer

### Verwaltung

Frau Birgit Bergmann  
 Marius Meisinger  
 Frau Santina Poetsch  
 Frau Nicola Schlerf  
 Herr Lutz Schneider  
 Frau Katja Spengler

## Anlagen:

-Anlage 1 (zu TOP 6)

21-26/0075/1 Antrag der Fraktion Die Linke. vom 21.06.2021; hier:  
 Büchertauschtelefonzelle in der Usagasse, Sachstandsbericht

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2		Genehmigung der Tagesordnung
3		Mitteilungen der Dezernenten
3.1		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Gewährverträge
3.2		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Ausstellung im Wetterau-Museum
3.3		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Feierabend-Treffs
3.4		Mitteilungen der Dezernenten; hier: Kita Tintenklecks
4		Sachstandsbericht / Bibliothekszentrum im Klosterbau
5		Sachstandsbericht / Beauftragte/r für Menschen mit Behinderung; Bezug: 21-26/0533 Antrag von Bündnis 90/Die Grünen "Beauftragter oder Beauftragte für Menschen mit Behinderung" vom 12.09.2022 (Beschluss StvV vom 20.10.2022)
6	21-26/0075/1	Sachstandsbericht / Büchertauschtelefonzelle Usagasse Bezug: 21-26/0075/1 Antrag der Fraktion Die Linke. vom 21.06.2021; hier: Büchertauschtelefonzelle in der Usagasse
7	21-26/1044	Antrag der FDP-Fraktion vom 20.02.2024; hier: Sichere Zuflucht in kritischen Situationen - Notinseln für Kinder im öffentlichen Raum
8		Verschiedenes
8.1		Verschiedenes; hier: Sachstand Seniorenbeirat
8.2		Verschiedenes; hier: Sachstand Überarbeitung der Richtlinien zur Sportförderung
8.3		Verschiedenes; hier: Erstsemesterempfang der THM-Studierenden
8.4		Verschiedenes; hier: Akzeptanz des Kita-Wechsels
		(Ausschluss der Öffentlichkeit)
		(Wiederherstellung der Öffentlichkeit)

## Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

### 1. **Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Ausschussvorsitzende Pfannmüller eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß.

### 2. **Genehmigung der Tagesordnung**

Mitglied Kirsch Altena regt an, den Tagesordnungspunkt 10 „Verschiedenes“ vorzuziehen, da die Tagesordnungspunkte 8 und 9 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten sind. Vorsitzende Pfannmüller lässt über die Änderung der Tagesordnung abstimmen.

#### **Beschluss:**

Der Tagespunkt 10 „Verschiedenes“ wird vorgezogen.

Die Tagesordnung der verbliebenen Tagesordnungspunkte lautet dementsprechend wie folgt:

TOP 8 Verschiedenes

TOP 9 DS-Nr. 21-26/1068

TOP 10 DS-Nr. 21-26/1077

Schaffung zusätzlicher Plätze in der Kindertagespflege

Übernahme der Trägerschaft einer Kindertagesstätte durch die Stadt Friedberg

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig in Abänderung beschlossen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

### 3. **Mitteilungen der Dezernenten**

#### 3.1. **Mitteilungen der Dezernenten; hier: Gewährverträge**

Bürgermeister Dahlhaus informiert die Anwesenden, dass die Gewährverträge mit der Musikschule, der Volksbühne und dem Theater Altes Hallenbades Ende des Jahres auslaufen.

Aktuell, so Dahlhaus, befinden sich alle Verträge in Bearbeitung und verwaltungsinterner Abstimmung, die nicht bis zur Mittelanmeldung des HH 2025 abgeschlossen werden kann. Um die Planungssicherheit zu gewährleisten, werden die Ansätze für 2024 mit einer Steigerung von 10% in 2025 fortgeführt.

#### 3.2. **Mitteilungen der Dezernenten; hier: Ausstellung im Wetterau-Museum**

Bürgermeister Dahlhaus teilt den Anwesenden mit, dass die Ausstellung „Urban Sketchers zeichnen Friedberg“ in der Zeit vom 27.04. bis 26.05.24 im Wetteraumuseum zu sehen sein wird.

#### 3.3. **Mitteilungen der Dezernenten; hier: Feierabend-Treffs**

Bürgermeister Dahlhaus teilt mit, dass am 08.05.24 der erste von vier Feierabend-Treffs auf dem Elvis-Presley-Platz stattfinden wird.

**3.4. Mitteilungen der Dezernenten;  
hier: Kita Tintenlecks**

Erste Stadträtin Götz teilt mit, dass zukünftig in der städtischen KiTa Tintenlecks weitere 15 Ü3-Plätze zur Verfügung stehen werden. Die Aufstockung konnte durch die Umnutzung eines Mehrzweckraums herbeigeführt werden. Und auch das Personal für die Betreuung der 15 Plätze wurde bereits akquiriert.

**4. Sachstandsbericht / Bibliothekszentrum im Klosterbau**

Ausschussvorsitzende Pfannmüller ruft den Tagesordnungspunkt auf und erteilt das Wort der Leiterin des Bibliothekszentrums, Birgit Bergmann.

Frau Bergmann führt die Anwesenden durch das Gebäude, erläutert die Struktur und Vielfältigkeit des Angebotes und unterschiedliche Schwerpunkte. Abschließend informiert sie anhand einer Bildschirmpräsentation über die Frequentierung der Einrichtung als Bibliothek sowie als Veranstaltungsort.

Die Ausschussvorsitzende sowie Bürgermeister Dahlhaus wie auch Erste Stadträtin Götz danken Frau Bergmann für die umfangreichen Ausführungen.

**5. Sachstandsbericht / Beauftragte/r für Menschen mit Behinderung;  
Bezug:  
21-26/0533 Antrag von Bündnis 90/Die Grünen "Beauftragter oder  
Beauftragte für Menschen mit Behinderung" vom 12.09.2022 (Beschluss  
StvV vom 20.10.2022)**

Die Ausschussvorsitzende übergibt das Wort an Bürgermeister Dahlhaus. Dieser teilt mit, dass die Stelle eines/r ehrenamtlichen Behindertenbeauftragte/n ausgeschrieben wurde. Bewerbungen, so Dahlhaus, lägen allerdings nicht vor, weshalb die Stelle in unveränderter Form Mitte Mai erneut ausgeschrieben werde.

**6. 21-26/0075/1 Sachstandsbericht / Büchertauschtelefonzelle Usagasse  
Bezug:  
21-26/0075/1 Antrag der Fraktion Die Linke. vom 21.06.2021;  
hier: Büchertauschtelefonzelle in der Usagasse**

Die Ausschussvorsitzende übergibt das Wort an Bürgermeister Dahlhaus. Dieser teilt anhand einer Tischvorlage mit, dass auf Grund der räumlichen Gegebenheiten im anvisierten Bereich der Usagasse eine Realisierung der Idee anhand eines Bücherschranks realisierbar sei. (Anlage 1) Für eine ausgediente Telefonzelle, wie andernorts bereits umgesetzt, fehle aber der Platz. Mitglied El Fechtali erneuert im Folgenden ihre Bereitschaft, das für die Nutzerinnen und Nutzer kostenlose Bildungsangebot „Bücherschrank“ betreuen zu wollen. Zur weiteren Vorgehensweise sollen sich, so der Bürgermeister, das Amt für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen mit Mitglied El Fechtali und dem Amt für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen in Verbindung setzen.

**7. 21-26/1044 Antrag der FDP-Fraktion vom 20.02.2024;  
hier: Sichere Zuflucht in kritischen Situationen - Notinseln für Kinder im  
öffentlichen Raum**

Vorsitzende Pfannmüller übergibt das Wort an Mitglied Bechstein-Walther. Diese regt an, zunächst dem Jugendrat die Möglichkeit zu geben, sich zu dem Punkt in seiner nächsten Sitzung zu beraten und eine Stellungnahme zu verfassen.

Die Mitglieder Wodarz-Frank, Kirsch-Altena und Schremmer bekräftigen das Ansinnen von Mitglied Bechstein-Walther und äußern darüber hinaus Informationsbedarf. Um den Informationsbedarf zu decken, sichert Bürgermeister Dahlhaus eine Stellungnahme des Amtes für soziale und kulturelle Dienste und Einrichtungen zu.

Die Anwesenden kommen überein, den Punkt zunächst zu vertagen und in einer der folgenden Sitzungen erneut auf die Tagesordnung zu nehmen.

Der Antrag verbleibt im Geschäftsgang.

zurückgestellt

## **8. Verschiedenes**

### **8.1. Verschiedenes; hier: Sachstand Seniorenbeirat**

Mitglied Kirsch-Altena erkundigt sich nach dem Sachstand bezüglich des Seniorenbeirats. Bürgermeister Dahlhaus führt aus, dass diesbezüglich im Mai ein Termin anberaumt sei und er fortlaufend im Ausschuss über das weitere Vorgehen bezüglich des Seniorenbeirats berichten werde.

### **8.2. Verschiedenes; hier: Sachstand Überarbeitung der Richtlinien zur Sportförderung**

Mitglied Schremmer erfragt den Sachstand bezüglich der Überarbeitung der Richtlinien zur Sportförderung. Bürgermeister Dahlhaus erläutert, dass auf Grund der angespannten Personalsituation eine Überarbeitung noch nicht erfolgt ist, das zuständige Fachamt aber mit den Vereinen im Kontakt stehe.

### **8.3. Verschiedenes; hier: Erstsemesterempfang der THM-Studierenden**

Mitglied Wagner lobt den Erstsemesterempfang von Studierenden der THM im Rathauspark.

### **8.4. Verschiedenes; hier: Akzeptanz des Kita-Wechsels**

Mitglied Schremmer fragt an, wie es um die Zufriedenheit der Eltern bestellt sei, deren Kinder aus der Rübenburg auf den Montessori-Campus wechseln mussten. Erste Stadträtin Götz führt dazu aus, dass einzelne Eltern mit ihren Kindern die angebotene Möglichkeit nutzen möchten, in eine für sie näher gelegene Kita zu wechseln. Dies sei aber die Ausnahme, insgesamt herrsche bei Eltern wie Kindern Zufriedenheit.

## **(Ausschluss der Öffentlichkeit)**

Vorsitzende Pfannmüller beantragt für die verbliebenen Tagesordnungspunkte den Ausschluss der Öffentlichkeit. Im Gremium herrscht Einvernehmen über den Ausschluss der Öffentlichkeit und die Besucherinnen und Besucher sowie nicht benötigtes Personal der Verwaltung verlassen den Saal.

### **(Wiederherstellung der Öffentlichkeit)**

Vorsitzende Pfannmüller lässt die Öffentlichkeit wieder ein und teilt die Ergebnisse den Anwesenden mit:

TOP 9 Schaffung zusätzlicher Plätze in der Kindertagespflege wurde einstimmig beschlossen.  
TOP 10 Übernahme der Trägerschaft einer Kindertagesstätte durch die Stadt Friedberg (Hessen) wurde ebenfalls einstimmig beschlossen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt die Vorsitzende die Sitzung mit Dankesworten an die Anwesenden.

\_\_\_\_\_  
gez.: Pfannmüller  
(Vorsitzende)

\_\_\_\_\_  
gez.: Hölzinger  
(Schriftführer)